

Das Rathhaus (sehenswerthes Portal) ist auch schon ein alter Bau, der als Jagdstand eines sächsischen Kurfürsten ein eigenthümliches Interesse erhält. Kurfürst Johann Georg liess nämlich durch eine Unzahl von Treibern alles Wild der Umgegend auf den Marktplatz der Stadt zusammentreiben und schoss zu einem Rathhausfenster heraus, wie weiland Karl IX. die Protestanten, das Wild, Hirsche, Rehe, Füchse, Luchse etc. nieder.

## Partie 22.

### Von Station **Olbernhau** nach dem **Olbernhauer Wald** und seinen **Basteien**.

Grösste Entfernung von der Station  $1\frac{1}{2}$  Stunde.

Folge uns der freundliche Leser oder Lustfahrer heute aus dem ernsten Pockauthale wieder in das lichte, anmuthige Flöhathal und zwar nach dem Theil, der von Alters her als das Juwel des Erzgebirges betrachtet worden ist. Olbernhau ist der Kernpunkt darin, und wahrlich, einen lachenderen, anheimelnderen Ort finden wir im weiten Umkreis nicht wieder; dabei liegt er ganz in der Nähe des imposanten Gebirgskammes, ohne dass er das rauhe Klima desselben theilen muss.

Das obere Flöhathal kann man füglich als eine Einbuchtung des Kammes der Länge nach bezeichnen, da eigentlich zwei Käme sich über dasselbe erheben, denn die Umgebung von Saida, das den rechtsseitigen krönt, wird an Klima und landschaftlichem Charakter der Gegend um Kleinhahn auf dem linken Kamm nicht viel nachgeben. Ferner treffen bei Olbernhau mehrere grosse Thalzüge zusammen, die sehr reiche Terrainbewegungen aufweisen und — was die Hauptsache ist, die glücklichere Lage des Ortes und seiner Umgebung, die reicheren Bodenerträge, die lucrative Industrie, die man hier und im Umkreis betreibt, haben für den Fremden eine behäbige Wirthlichkeit geschaffen, welche im Erzgebirge nicht überall heimisch ist. Man findet ein mildes, fast unterländisches Klima, und in nächster Nähe thronen die Höhen, wo Sturm, Schnee und Nebel ihre rauhen Heimstätten aufgeschlagen, der ernste Fichtenwald wechselt ab mit den herrlichsten Buchenwäldern, kurz, man sagt nicht zu viel, wenn man Olbernhau und seine Umgebung das Kleinod des Erzgebirges nennt.